

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: **87111444.3**

(51) Int. Cl.4: **E05C 17/28**

(22) Anmeldetag: **07.08.87**

(30) Priorität: **11.09.86 DE 8624314 U**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**06.04.88 Patentblatt 88/14**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE DE FR**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **19.10.88 Patentblatt 88/42**

(71) Anmelder: **Gretsch Unitas GmbH**  
**Baubeschläge**  
**Johann-Maus-Strasse 3**  
**D-7257 Ditzingen(DE)**

(72) Erfinder: **Maus von Resch, Julius**  
**Gaussstrasse 111**  
**D-7000 Stuttgart 1(DE)**

(74) Vertreter: **Patentanwälte Dipl.-Ing. B. Schmid**  
**Dr.-Ing. G.A. Birn Dipl.-Ing. H. Quarder**  
**Falbenhennenstrasse 17**  
**D-7000 Stuttgart 1(DE)**

(54) **Ausstellvorrichtung für den wenigstens drehbaren Flügel eines Fensters, einer Tür od. dgl.**

(57) Um einen drehbaren Flügel (1) gegenüber seinem festen Rahmen (2) in einer vorbestimmten Öffnungsstellung sicher halten zu können, ist die Ausstellvorrichtung, die im wesentlichen aus mindestens einem Ausstellarm (13) mit einem Lagerbolzen (14) sowie einem Führungsschlitz (10) für letzteren besteht, mit einer Sperrvorrichtung (9) ausgestattet. Diese Sperrvorrichtung tritt vorzugsweise automatisch in Kraft, wenn der Flügel die vorgesehene Öffnungsstellung erreicht hat. Das Auslösen erfolgt zweckmäßigerweise von Hand, indem man mittels eines Bedienungsorgans (37) ein Sperrglied (8) der Sperrvorrichtung gegen den Widerstand von Rückstellfedern (22) in seine Freigabestellung überführt. Dadurch wird der Lagerbolzen (14) in eine Relativlage zum Führungsschlitz (10) gebracht, die ein unerwünschtes selbsttätiges Wiederverrasten verhindert. Durch Schließen des Flügels (2) wandert der Lagerbolzen (14) in seine Ausgangslage am unteren Ende (42) des Führungsschlitzes (10) zurück und außerdem bewirken die Rückstellfedern (22) eine automatische Rückführung des Sperrglieds (8) in seine Ausgangsstellung, die in Bezug auf die Verschiebebewegung des Sperrglieds (8) zugleich auch die Sperrstellung ist. Zwischen der Ausgangs- und der Sperrstellung führt das Sperrglied allerdings eine kurze Hin- und Rückbewegung aus.

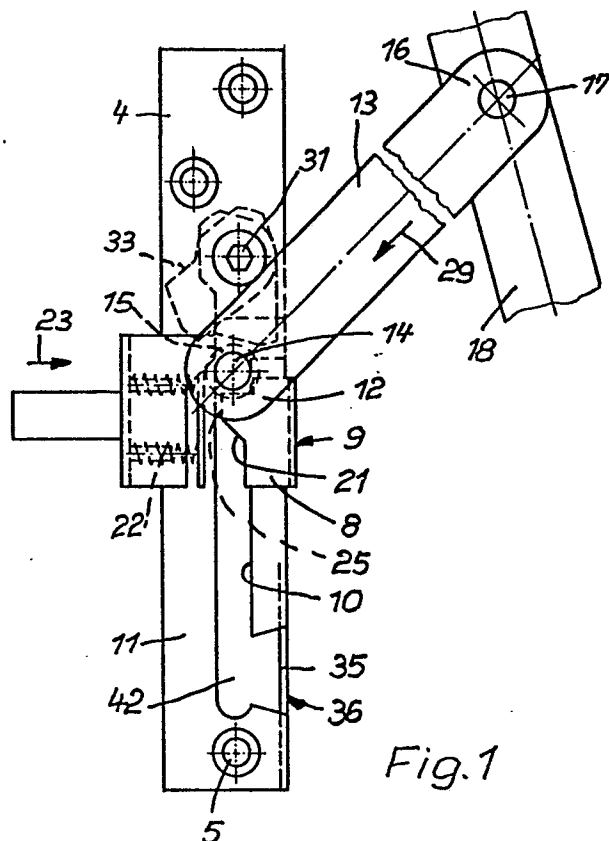


Fig.1

EP 0 262 347 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 11 1444

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
P,X	EP-A-0 199 270 (MAYER & CO.) * Figuren 1-3 *	1-5	E 05 C 17/28
X	DE-C- 285 446 (H. HELLWIG) * Figuren 3-5 *	1-3	
X	US-A-3 986 742 (J.J. HEANEY) * Figuren 1-6 *	1,2,6	
A	FR-A-1 362 530 (FERCO) * Figuren 2,3 *	9	
A	DE-B-1 182 983 (GRETSCH-UNITAS GmbH) * Figuren 1,2 *	9	
A	US-A-1 992 886 (A.T. POTTER)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			E 05 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	01-08-1988	CEYTE	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	